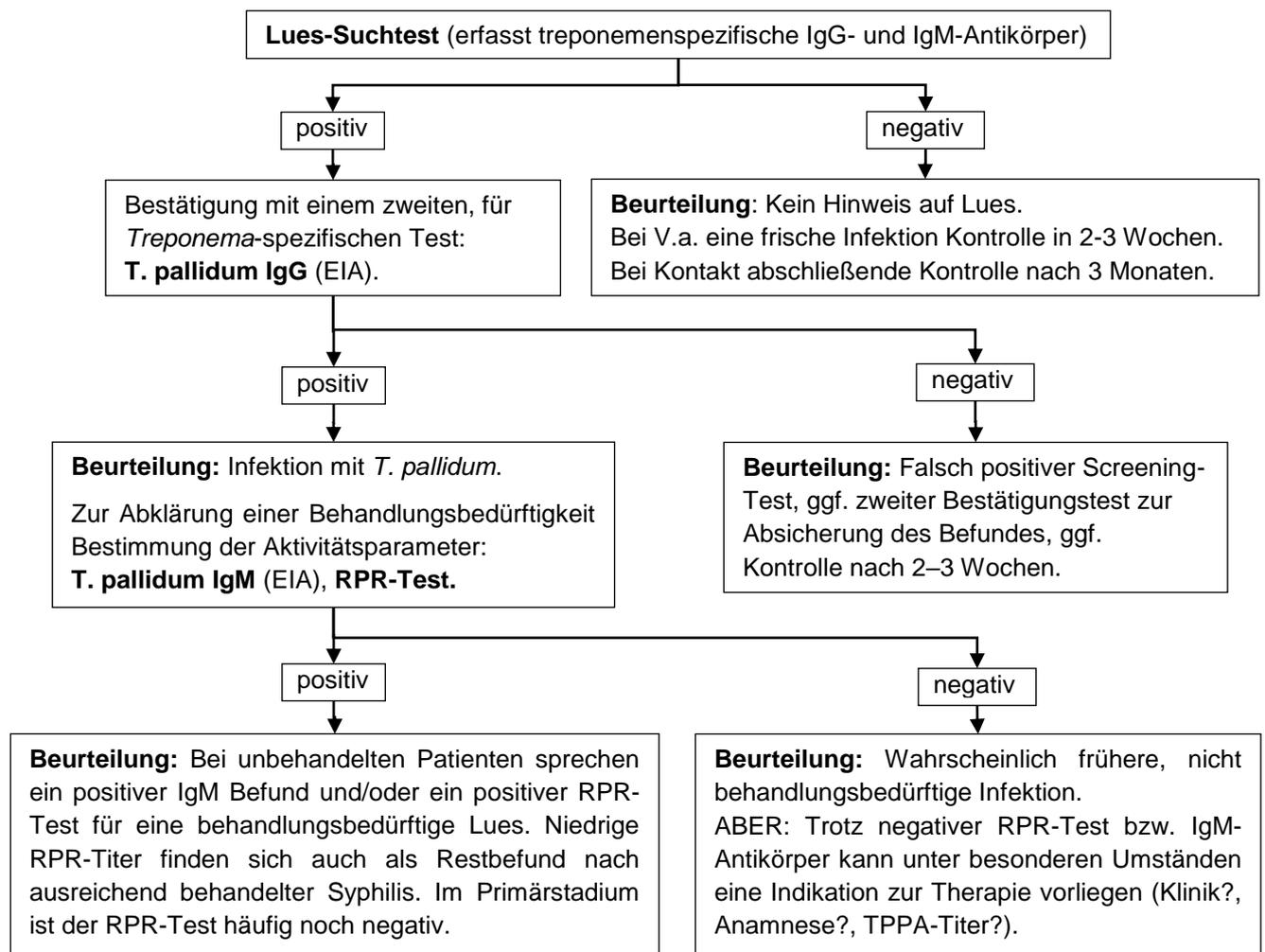


Lues-Serologie (Syphilis)

Ab dem 19.12.2016 wird der TPHA-Test als Suchtest durch einen neuen Lues-Suchtest ersetzt. Wie der TPHA-Test erfasst der Lues-Suchtest *Treponema pallidum* spezifische IgG- und IgM-Antikörper. Der TPHA-Test, mit Titerbestimmung, wird nur durchgeführt, wenn der Lues-Suchtest grenzwertig oder positiv ist. Die Titerbestimmung ist wichtig für die Verlaufskontrolle nach Therapie und bei Reinfektionen.

Wenn der Lues-Suchtest positiv ist, wird ein Bestätigungstest *T. pallidum* IgG (EIA) durchgeführt. Zur Abklärung einer Behandlungsbedürftigkeit ist die Bestimmung von Aktivitätsparametern (*T. pallidum* IgM und Rapid Plasma Reagin (RPR)-Test) erforderlich.

Serologische Stufendiagnostik bei V.a. Lues:



Therapiemonitoring

Der serologische Befund sollte 3-4 Wochen nach Einleitung der Antibiotikatherapie (gleichzeitig mit der Überprüfung der Abheilung eventueller klinischer Befunde) als Ausgangswert für nachfolgende Verlaufsuntersuchungen kontrolliert werden. Für die weiteren Verlaufskontrollen werden im ersten Jahr nach Therapie dreimonatige Intervalle empfohlen.

Rückläufige RPR- bzw. IgM-Antikörpertiter sind Surrogatmarker für einen Behandlungserfolg. Insbesondere bei Reinfektionen oder bei Infektionen, die zu Therapiebeginn bereits lange bestehen, kann der Rückgang der Aktivitätsparameter allerdings zögerlich verlaufen.